



PRESSEMITTEILUNG

034/08.06.2009 **Studierende im Land der Frühaufsteher - Große Pfingstexkursion in die Altmark**

Vom 3. bis 5. Juni führen 50 Studierende und fünf Lehrende der Landwirtschaftlich-Gärtnerischen Fakultät (LGF) der Humboldt-Universität zu Berlin unter dem Motto „Wir stehen früher auf“ nach Sachsen-Anhalt in die Altmark. Es wurden die verschiedensten Betriebe besucht: vom Ackerbaubetrieb mit Biogasproduktion über einen Gemischtbetrieb mit Milchviehhaltung, einen Ökobetrieb mit Mutterkuhhaltung, dem Rinderzuchtverband Sachsen-Anhalt, Obst- und Gemüseanbau mit Direktvermarktung bis hin zur Algenproduktion. Den Höhepunkt stellte eine Podiumsdiskussion „Aktuelle Situation auf dem Milchmarkt“ dar. Daran nahmen u.a. auch der Dekan der LGF Herr Prof. Dr. Dr. h.c. Otto Kaufmann, Dr. Jordan (CDU, MdB und Mitglied des Agrarausschusses) und Herr Rath von der Ülzener Käserei teil.



Gruppenbild in Kusey vor dem Denkmal für Dr. Schultz-Lupitz (Foto Hübner)

Kulturelle Aspekte fanden ebenfalls Berücksichtigung. Neben der Besichtigung des Mittellandkanals am Wasserkreuz Rothensee gab es eine Besichtigung der Drömlingsausstellung im Schloss Kunrau mit historischen Bezügen zu Rimpau und Schulz-Lupitz, zwei bedeutenden Agrarwissenschaftlern. Den Abschluss bildete ein Empfang beim Bürgermeister von Tangermünde im Alten Rathaus der Stadt und eine Stadtbesichtigung.

Informationen: B. Sc. agr. Gardy Krause
Telefon: 030 2093 8826
e-Mail: oeffentlichkeit_lgf@agrار.hu-berlin.de

Die Exkursion wurde auch von der Lokalpresse wahrgenommen. Mehrere Lokalblätter der Altmark berichteten über den Besuch von Studierenden der Humboldt-Universität zu Berlin.



Spargelstechen bei Stendal Foto: Krause



Podiumsdiskussion Agrarpolitik in Bismark (Foto Ross)

Informationen: B. Sc. agr. Gardy Krause
Telefon: 030 2093 8826
e-Mail: oeffentlichkeit_lgf@agrار.hu-berlin.de